

Berufswahlvorbereitung

Finde deinen Weg



Berufswahlvorbereitung

Finde deinen Weg



Gesamtübersicht

- Teil 1: Übungen
Selbstanalyse
Berufserkundung
- Teil 2: Informationen
Nach dem Abitur

Arbeitsamt
der Deutschsprachigen
Gemeinschaft Belgiens

Ostbelgien 

Fachbereich Berufsorientierung

Hütte 79 (Quartum Center)
4700 Eupen
Belgien

Tel: 087 / 63 89 00
Email: **berufsorientierung@adg.be**

Verantwortliche Herausgeberin: Sabine Herzet



Bei allen in dieser Ausgabe
verwendeten personenbezogenen
Bezeichnungen gilt die gewählte Form
für alle Geschlechter.

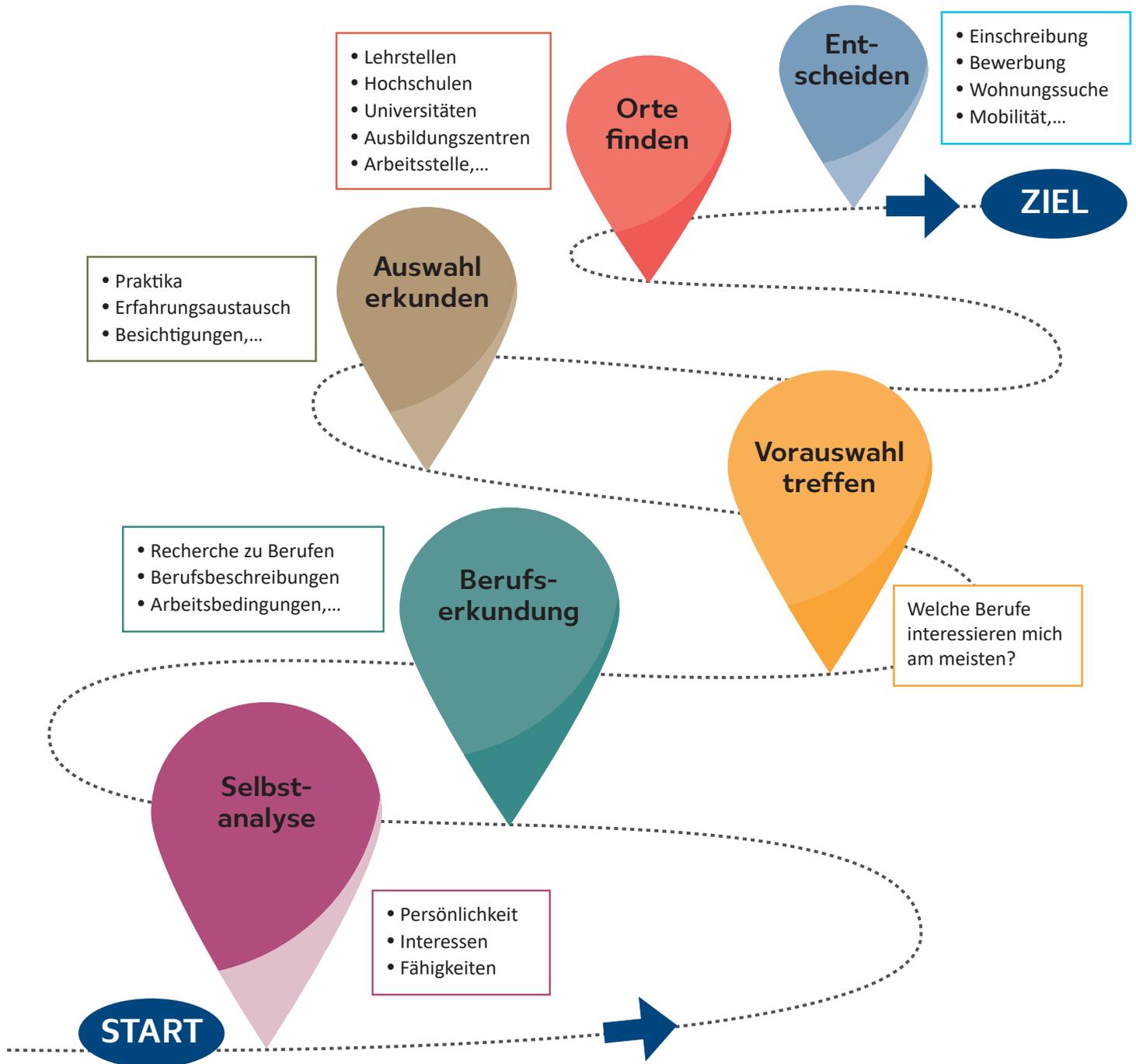


Teil 1: Übungen

Selbstanalyse

Welcher Beruf passt zu mir?
Unterstützende Methoden zur Berufswahl

- Meine Persönlichkeit
- Meine Interessen
- Meine Fähigkeiten & Stärken
- Meine Fertigkeiten & Kompetenzen



Meine Persönlichkeit

Die Big 5

- 1. Emotionale Stabilität:** Neigung zu Stabilität und Ausgeglichenheit
- 2. Extraversion:** Neigung zu Geselligkeit und Optimismus; Gegenpol: Introversion als Neigung zu Zurückhaltung
- 3. Offenheit für Erfahrung:** Neigung zu Wissbegierde, Offenheit für neue Erfahrungen
- 4. Verträglichkeit:** Neigung zu Altruismus¹, Kooperation und Nachgiebigkeit
- 5. Gewissenhaftigkeit:** Neigung zu Disziplin, hoher Leistungsbereitschaft und Zuverlässigkeit



Der erste Schritt auf dem Weg zu deinem Berufsziel/Wunschberuf ist, **dich selbst kennenzulernen** sowie deine Interessen und Stärken aufzuspüren.

Aufgabe: Ich halte mich selbst für ...

	gar nicht	eher nicht	teils, teils	eher	sehr	
... abenteuerlustig	1	2	3	4	5	D
... aufgeschlossen gegenüber Neuem	1	2	3	4	5	E
... ausgeglichen	1	2	3	4	5	C
... jemanden, der zur Selbstorganisation fähig ist	1	2	3	4	5	A
... jemanden, der seine Kontakte pflegt	1	2	3	4	5	D
... einfallsreich	1	2	3	4	5	E
... fürsorglich	1	2	3	4	5	B
... jemanden, der an das Gute im Menschen glaubt	1	2	3	4	5	B
... jemanden, der ein gutes Zeitmanagement besitzt	1	2	3	4	5	A
... jemanden, der gerne Kontakte knüpft	1	2	3	4	5	D
... jemanden, der meistens gut gelaunt ist	1	2	3	4	5	C
... jemanden, der meistens zufrieden ist	1	2	3	4	5	C
... jemanden, der systematisch und sorgfältig arbeitet	1	2	3	4	5	A
... gesellig	1	2	3	4	5	D
... kulturinteressiert	1	2	3	4	5	E
... organisationsfähig	1	2	3	4	5	A
... psychisch belastbar	1	2	3	4	5	C
... sozial engagiert	1	2	3	4	5	B
... teamfähig	1	2	3	4	5	B
... wissbegierig	1	2	3	4	5	E

¹ Altruismus: seine eigenen Interessen hinten anstellen, , selbstlos für andere Menschen handeln.

Summiere nun die Punkte deiner Antworten („gar nicht“ = 1 Punkt bis „sehr“ = 5 Punkte).

A: ____ B: ____ C: ____ D: ____ E: ____

Übertrage deine Punkte in die untenstehende Tabelle und finde heraus, welche Eigenschaften A-E du bei dir selbst am stärksten ausgeprägt empfindest.

Ich halte mich selbst für...

Bereich		4-7 Punkte	8-11 Punkte	12-15 Punkte	16-20 Punkte
A	gewissenhaft				
B	verträglich				
C	emotional stabil				
D	extrovertiert				
E	offen für neue Erfahrungen				

Quelle: Mach, was du kannst! Aljoscha Neubauer, 2018

Persönlichkeitseigenschaften: Ergebnisse

- A** Dieser Bereich zeigt deine selbsteingeschätzte Gewissenhaftigkeit an. Wenn du hier einen hohen Punktwert hast, arbeitest du gerne systematisch und sorgfältig, hast ein gutes Zeitmanagement und bist sehr gut organisiert. Andere Menschen bewundern dein Organisationstalent und deine Genauigkeit wahrscheinlich häufig. Du beschreibst dich als zielstrebig, ordentlich und pflichtbewusst.
- B** Dieser Bereich zeigt die Verträglichkeit gegenüber anderen Menschen an. Bei einem hohen Punktwert beschreibst du dich als einen Menschen, der sehr auf Verträglichkeit im Zusammenleben mit seinen Mitmenschen bedacht ist. Du gibst an, an das Gute im Menschen zu glauben, weshalb du dich sehr wahrscheinlich auch gerne sozial engagierst. Du beschreibst dich als teamfähig und schätzt dich als jemanden ein, der fürsorglich und kompromissbereit mit anderen umgeht.
- C** Dies ist der Bereich der emotionalen Stabilität. Ein hoher Wert zeigt an, dass du dich als eine emotional sehr stabile Persönlichkeit beschreibst. Du bist psychisch belastbar und zählst dich zu den Personen, die meistens gut gelaunt und zufrieden durchs Leben gehen. Aus deiner Sicht erleben andere Menschen dich meistens als ausgeglichene Person, die voller Selbstvertrauen ist. Kritik steckst du in der Regel gut weg.
- D** In diesem Bereich bildet sich die Extraversion ab. Bei einem hohen Wert beschreibst du dich selbst als eine sehr extravertierte und abenteuerlustige Persönlichkeit. Aus deiner Sicht bist du gesellig und liebst es, neue Kontakte zu knüpfen. Aber du knüpfst nicht nur Kontakte - du pflegst sie deiner Beschreibung nach auch gerne. Dies ist eine Eigenschaft, die deine Freunde und Bekannten vermutlich sehr an dir schätzen.
- E** Dieser Bereich steht für Offenheit gegenüber neuen Erfahrungen. Hast du hier einen hohen Punktwert, bist du eine Person, die sich selbst als sehr offen für neue Erfahrungen einschätzt. Du beschreibst dich als kulturinteressiert und wissbegierig, weshalb du dich in deinem Interessengebiet immer auf dem neuesten Stand befindest. Du gibst an, Neuem gegenüber aufgeschlossen zu sein und immer wieder neue Ideen zu haben.

Meine persönlichen Eigenschaften

Aufgabe: Selbstbild und Fremdbild

Wähle 3-5 Eigenschaften, die auf dich zutreffen und schreibe sie in die Grafik auf der nächsten Seite. Frage anhand derselben Liste 2 bis 3 Personen, die dich gut kennen, ebenfalls 3-5 zu dir passende Eigenschaften auszuwählen. Trage die Antworten in die Fremdeinschätzungsfelder ein und achte darauf, dass sich die Einschätzungen nicht gegenseitig beeinflussen.

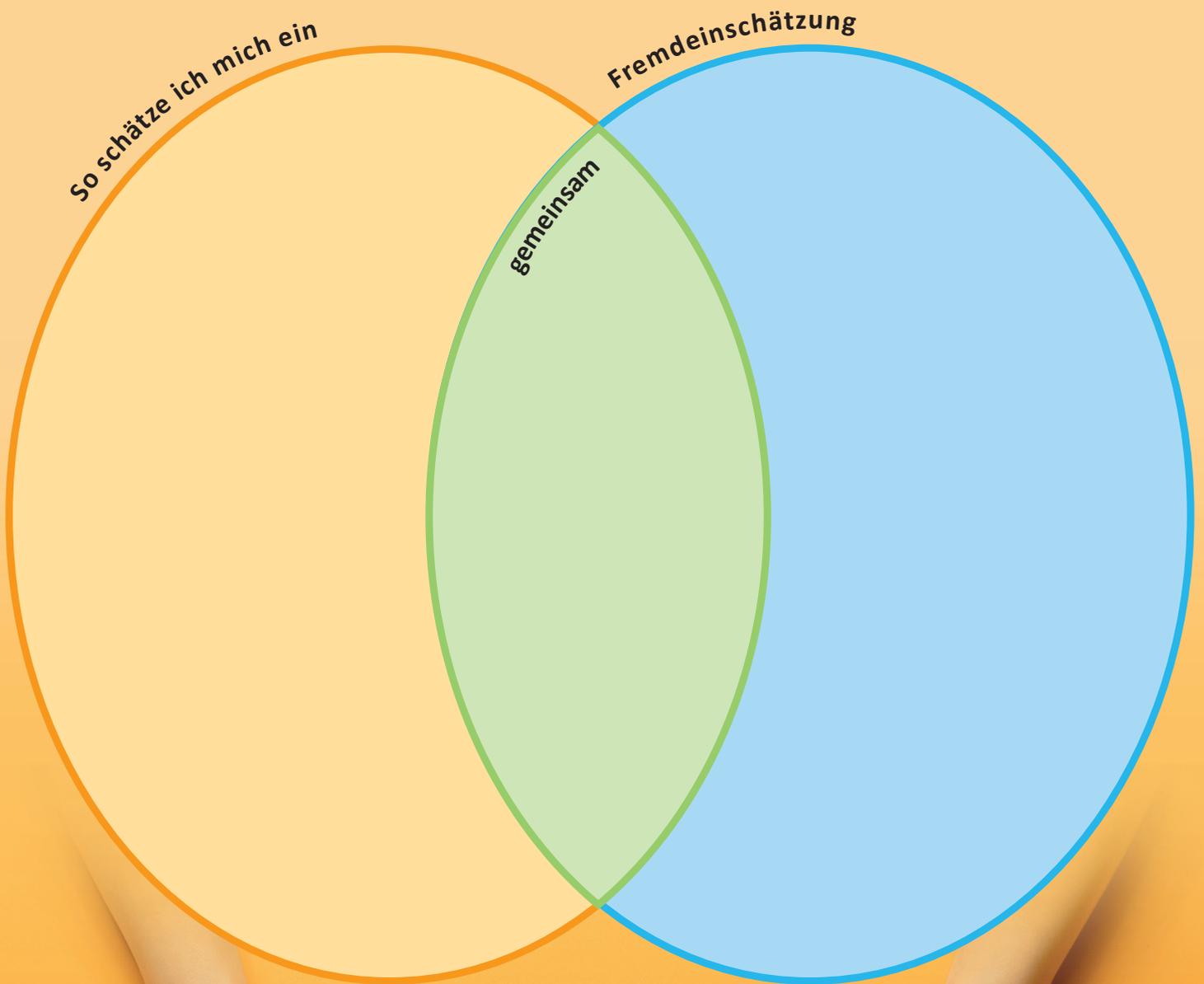
kreativ	aufmerksam	lernfreudig	begeisterungsfähig
interessiert	pflichtbewusst	belastbar	stressbeständig
entscheidungsfähig	anpassungsfähig	respektvoll	selbständig
flexibel	sorgfältig	spontan	ehrllich
teamfähig	pünktlich	freundlich	hilfsbereit
optimistisch	selbstbewusst	tolerant	zuverlässig
geduldig	vielseitig	diszipliniert	humorvoll
proaktiv	kritikfähig	ausdauernd	offen
lösungsorientiert	kommunikativ	einfühlsam	gewissenhaft
kontaktfreudig	organisiert	praktisch	verantwortungsbewusst
fürsorglich	abenteuerlustig	engagiert	vorsichtig
aktiv	ehrgeizig	wertschätzend	sportlich
.....

Quelle: Talentkompass NRW



Meine Eigenschaften

Trage die Eigenschaften, die auf dich zutreffen in den gelben Kreis ein, trage anschließend die Eigenschaften, die andere Personen an dir kennen in den blauen Kreis ein. Übereinstimmende Ergebnisse kommen in den grünen Kreis.



Meine Interessen

Deine Interessen sagen viel über dich aus und können dabei helfen, dich selbst besser kennenzulernen. Meist weiß man sehr gut, welche Dinge und Themen das eigene Interesse wecken oder auch nicht. Deine Interessen sind eng mit deiner Persönlichkeit verbunden. Die folgende Übung hilft dir, in die berufliche Orientierung einzusteigen.

Aufgabe: Interessensgebiete

Wie verbringst du deine Freizeit am liebsten? Ordne deine Hobbys den Interessensgebieten zu. Du kannst auch eine neue Kategorie hinzufügen, falls keine passende Kategorie für dich dabei ist.

Sozial: Pflegen, Pädagogik, Gesundheit,...

z.B. Pfadfinderleiter

Umwelt: Natur, Tiere,...

Technik & IT: Maschinenbau, Programmieren, Erfinden,...

Kunst: Malerei, Musik, Film, Theater, Tanz, Mode,...

Kulturen & Interkulturelles: Geschichte, Reisen, Religionen, Literatur,...

Handwerk: Holz, Metall, Basteln, Reparieren,...

Sport: Fußball, Tennis, Skaten,...

Sonstiges: _____

Aufgabe: Hobbys

Warum übst du ein Hobby gerne aus? Beschreibe, warum dir dein Hobby gefällt. Das hilft dir, dich besser kennenzulernen.

Hobby 1: _____

Hobby 2: _____

Hobby 3: _____

Meine beruflichen Vorlieben

Nachdem du dich mit der Frage auseinandergesetzt hast, was du gerne machst, geht es in dieser Übung darum, welche Aufgaben du dir in deinem späteren Beruf vorstellen kannst.

Aufgabe: Berufstypen

Lies die folgenden Beschreibungen genau durch und verbinde die Punkte anhand einer Linie mit den entsprechenden Punkten rechts des jeweils passenden Typs.

Du interessierst dich vor allem für das WIE oder WARUM der Dinge. Du informierst dich und recherchierst gerne, stellst Versuche an und suchst nach Erklärungen. Du kannst dir eine Arbeit in einem Archiv, in einem Labor oder auch an einer Universität gut vorstellen.

● Technischer Typ

Du bist handwerklich geschickt und arbeitest gerne mit den Händen. Der Umgang mit Akkuschauber, Schleifgerät, Pinsel und Co. bereitet dir keine Probleme. Du liebst es, deine Arbeit anschauen und anfassen zu können. Du bist zufrieden, wenn etwas am Ende genauso aussieht, wie du es dir vorgestellt und geplant hast. Das ist dir auch im Beruf wichtig.

● Sozialer Typ

Die Bücher in deinem Regal sind alphabetisch geordnet, dein Terminkalender immer auf dem neuesten Stand und dein Schreibtisch stets aufgeräumt. Du behältst auch in stressigen Phasen den Überblick und planst gerne alles lange im Voraus. Planung und Organisation, Struktur und Ordnung sind dir wichtig. Du kannst dir gut vorstellen, in einem Büro oder in einer Behörde zu arbeiten.

● Prüfender Typ

Der Kontakt zu deiner Familie und zu Freunden ist dir wichtig und macht dich glücklich. Du bist gerne unter Menschen und liebst es, neue Kontakte zu knüpfen. Du kannst gut zuhören, andere fragen dich um Rat. Du kannst dir eine Arbeit in einer Einrichtung vorstellen, wo du Menschen betreust, ihnen bei Schwierigkeiten zur Seite stehst oder sie pflegst.

● Kreativer Typ

Wenn du eine Idee hast, bist du Feuer und Flamme. Du kannst dir vorstellen, dein Produkt oder dein Projekt in einem Start-up umzusetzen und mit anderen Menschen daran zu arbeiten und es zu verbessern. Egal, ob es um eine neue App fürs Smartphone oder um einen Catering-Service geht.

● Forschender Typ

Deine Talente liegen im schöpferischen, musischen und/oder sprachlichen Bereich. Deine Kreativität lebst du beispielsweise beim Malen, Tanzen, Musikmachen oder Schreiben aus. Du gestaltest oder dekorierst gerne und arbeitest lieber ohne feste Vorgaben und Strukturen.

● Verwaltender Typ

Systeme und Maschinen faszinieren dich. Die Funktionsweise eines Geräts, Schaltkreise oder mechanische Wechselwirkungen findest du spannend. Vielleicht hast du schon selbst einmal ein Gerät oder Werkzeug konstruiert, um eine Aufgabe schneller oder effizienter zu erledigen? Oder vielleicht schon mal einen alten Computer in seine Einzelteile zerlegt?

● Unternehmerischer Typ

Wenn dir etwas seltsam vorkommt, schaust du nicht weg, sondern setzt dich damit auseinander. Es ist für dich eine Selbstverständlichkeit, dass bestimmte Regeln eingehalten werden müssen. Du kontrollierst gerne, ob alles so funktioniert, wie es funktionieren soll. Du führst ein Agenda oder hakst auf deiner „To-do-Liste“ deine Aufgaben ab.

● Handwerklicher Typ

Welcher Typ passt am besten zu dir?

Meine Fähigkeiten & Stärken

Meine Fähigkeiten

Welche Stärken werden für die Ausübung bestimmter Berufe benötigt? **Jeder Beruf erfordert gewisse Fähigkeiten.** In dieser Übung geht es darum herauszufinden, welche Fähigkeiten man für die Ausübung der genannten Berufe besitzen sollte.

Aufgabe: Berufe und Fähigkeiten

Ordne jedem Beruf die Fähigkeiten zu, die man deiner Meinung nach für dessen Ausübung benötigt, indem du die Punkte anhand einer Linie mit den entsprechenden Punkten rechts verbindest.

Lehrer	●	●	<ul style="list-style-type: none">• mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen• ausgeprägte Merkfähigkeit• sprachliches Denken
Rechtsanwalt	●	●	<ul style="list-style-type: none">• figural-räumliches Denken• Körperbeherrschung• handwerkliches Geschick
Polizist	●	●	<ul style="list-style-type: none">• Flexibilität• genaues Beobachten• Kommunikationsgeschick
Dachdecker	●	●	<ul style="list-style-type: none">• Beobachtungsgenauigkeit• gute soziale Kompetenzen• Sportlichkeit
Sozialarbeiter	●	●	<ul style="list-style-type: none">• Stressresistenz• Rechenfertigkeiten• Kreativität
Koch	●	●	<ul style="list-style-type: none">• genaues Beobachten• Merkfähigkeit• pädagogisches Geschick

Quelle: abi >> dein Navi zur Berufswahl

Suche einen Beruf der dich interessiert und schreibe 3 passende Fähigkeiten dazu auf.

Beruf: _____ Fähigkeiten: _____

Meine Fertigkeiten & Kompetenzen

Was sind Kompetenzen?

Deine Kompetenzen bestehen aus deinen ganz persönlichen Talenten und Potentialen sowie aus daraus entwickelten Fertigkeiten. Durch sie bist du in der Lage, Aufgaben zu bewältigen und bestimmte Positionen erfolgreich zu besetzen. Sie bilden dementsprechend einen wichtigen Baustein in der Entscheidung für oder gegen einen zu dir passenden Beruf. Dabei solltest du nicht vergessen, dass Kompetenzen erlernbar sind und du im Laufe deines Lebens durch unterschiedliche Erfahrungen noch einige von ihnen erwerben wirst.

Trotzdem macht es Sinn, dich jetzt schon einmal mit jenen Kompetenzen auseinanderzusetzen, die du bereits aufweist.

Mein persönliches Profil

Aufgabe: Zu welchem Beruf passt mein Profil?

ARBEITSVERHALTEN

		Trifft eher nicht zu	Keine Ahnung	Trifft eher zu
		1	2	3
Zuverlässigkeit:	Ich beachte beim Erfüllen eines Auftrags genau die Hinweise, Vorgaben und Absprachen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitstempo:	Ich schaffe schulische Aufgaben in der vorgegebenen Zeit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitsplanung:	Ich mache einen Plan zur Vorgehensweise.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Organisationsfähigkeit:	Ich teile mir meine Arbeiten gut ein und versäume selten einen Termin.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Geschicklichkeit:	Ich bin geschickt und sicher bei der Benutzung von Werkzeugen und Arbeitsgeräten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ordnung:	Mein Arbeitsplatz ist immer ordentlich und übersichtlich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sorgfalt:	Ich gehe sachgerecht und verantwortungsbewusst mit Materialien um.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kreativität:	Ich habe immer wieder neue Ideen, wie ich Lösungen finden kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Problemlösefähigkeit:	Knifflige Aufgaben machen mir Spaß.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abstraktionsvermögen:	Ich kann Wichtiges von Unwichtigem unterscheiden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

LERNVERHALTEN

Selbstständigkeit:	Ich kann Aufgaben ohne Anleitung ausführen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Belastbarkeit:	Ich arbeite auch bei Schwierigkeiten an einer Aufgabe weiter.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Konzentrationsfähigkeit:	Ich kann eine Tätigkeit über längere Zeit ausüben, ohne mich ablenken zu lassen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verantwortungsbewusstsein:	Ich gestalte Entscheidungen mit und übernehme auch die Verantwortung für sie.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eigeninitiative:	Ich setze mir eigene Ziele und verwirkliche sie auch ohne Anstoß von außen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leistungsbereitschaft:	Ich arbeite auch über das geforderte Maß an einer Aufgabe weiter.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auffassungsgabe:	Ich kann Zusammenhänge leicht und schnell begreifen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Merkfähigkeit:	Einmal Gelerntes weiß ich nach längerer Zeit noch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Motivationsfähigkeit:	Ich gehe mit Begeisterung an neue Aufgaben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Reflexionsfähigkeit:	Ich erkenne, wie meine Arbeitsleistung war.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

SOZIALVERHALTEN

		1 Trifft eher nicht zu	2 Keine Ahnung	3 Trifft eher zu
Teamfähigkeit:	Ich kann zielgerichtet und förderlich mit anderen zusammenarbeiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hilfsbereitschaft:	Wenn jemand Unterstützung braucht, helfe ich gerne.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kontaktfähigkeit:	Ich kann auf andere zugehen und bin an deren Vorschlägen interessiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Respektvoller Umgang:	Ich beachte die Formen der Höflichkeit im Umgang mit anderen Menschen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kommunikationsfähigkeit:	Ich gehe auf Fragen ein und höre anderen aufmerksam zu.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einfühlungsvermögen:	Ich kann mich in andere hineinversetzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Konfliktfähigkeit:	Ich versuche bei einem Streit eine gemeinsame Lösung zu finden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kritikfähigkeit:	Ich kann Kritik angemessen vorbringen, annehmen und umsetzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kulturelles Interesse:	Ich begegne anderen Kulturen offen und interessiere mich für deren Lebens- und Arbeitsgewohnheiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Urteilsvermögen:	Ich kann gut einschätzen, ob etwas wichtig und relevant für gewisse Bereiche ist oder nicht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

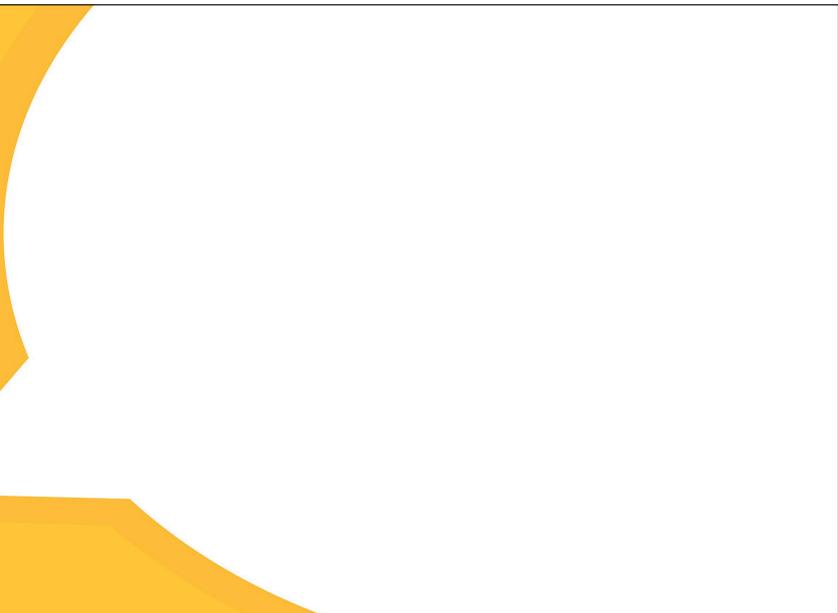
FACHKOMPETENZEN

Schreiben:	Ich schreibe gern Texte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lesen:	Ich kann einem Text wichtige Informationen entnehmen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mathematik:	Ich kann gut mit Zahlen und Formeln umgehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Naturwissenschaften:	Ich interessiere mich für die Natur und ihre Gesetze.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fremdsprache:	Das Erlernen anderer Sprachen fällt mir leicht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Präsentationsfähigkeit:	Wenn ich präsentiere, hören mir andere gern zu.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
PC-Kenntnisse:	Ich kann den PC für die schulische Arbeit nutzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fächerübergreifendes Denken:	Ich kann Wissen, das ich erworben habe, auch in anderen Zusammenhängen anwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Interkulturelle Umgangsformen:	Ich interessiere mich für meine eigene und fremde Kulturen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Quelle: Berufswahlpass

Fazit der Übung

Hier kannst du dein Profil noch einmal zusammenfassen. Schreibe die Eigenschaften, die auf dich zutreffen in die Sprechblase.





Berufserkundung

- Berufsfelder
- Berufserkundungsbogen
- Prioritätenliste
- Der Freizeitaspekt:
Work-Life-Balance

Berufsfelder

Berufsfelder erkunden

In einem Berufsfeld werden mehrere Berufe zusammengefasst, in denen es ähnliche Tätigkeiten gibt. Berufsfelder unterstützen dich bei deinem Einstieg in die Welt der Berufe. Hier hast du die Möglichkeit, die verschiedenen Berufsfelder zu erkunden.

Aufgabe 1: Berufsfelder

Kreuze an, welche Berufsfelder dich interessieren.

-  Bankwesen, Versicherungen & Immobilien
-  Bau & öffentliche Arbeiten
-  Büro- & Verwaltungsberufe
-  Gesundheitswesen
-  Handel, Verkauf & Großhandel
-  Horeca, Tourismus & Animation
-  Industrie - Produktion
-  Kunst & Kunsthandwerk
-  Land- & Forstwirtschaft, Garten, Natur & Umwelt, Berufe mit Tieren
-  Dienstleistungen
-  Sicherheit & Recht
-  Soziales & Pädagogik
-  Sprachen, Kommunikation, Medien & Multimedia
-  Technik, Installation & Unterhalt
-  Transport & Logistik
-  Unterhaltungsindustrie
-  Wissenschaften

Aufgabe 2: Recherche

Auf [www.adg.be/berufsbeschreibungen/berufe nach Sektoren](http://www.adg.be/berufsbeschreibungen/berufe_nach_Sektoren) findest du einen Überblick über die verschiedenen Berufsfelder/Berufssektoren. Notiere die Berufssektoren und die entsprechenden Berufe, die dich besonders interessieren.



Sektor: _____

Berufe: _____

Berufserkundungsbogen



Welcher Beruf interessiert mich? _____



Welches sind die Haupttätigkeiten in diesem Beruf?



Welche Handlungsfelder und Kompetenzen spielen in diesem Beruf eine Rolle?



Wie ist das Arbeitsumfeld? (Arbeitsmaterialien, Kollegen, Arbeitsort, ...)



Welche Interessen sollten für diesen Beruf mitgebracht werden?



Welche Voraussetzungen (körperlich, gesundheitlich, geistig) werden für diesen Beruf benötigt?



Welche sozialen Fähigkeiten verlangt dieser Beruf?



Wie kann dieser Beruf erlernt werden?
 Schule / Ausbildung / Lehre / Studium / Andere: _____



Wie lange dauert die Ausbildung? _____



Wo kann der Beruf erlernt werden? _____

Unsere Berufsbeschreibungen befinden sich unter
www.adg.be/berufsbeschreibungen



Meine Recherche

Richtig recherchieren

Aufgabe 1

Du hast dich mit Berufs- und Studienfeldern beschäftigt und bist dabei sicherlich auf interessante Ausbildungs- oder Studiengänge gestoßen. Wähle je einen Ausbildungsberuf und einen Studiengang für deine Recherche.

Ausbildung (Aufgabe 2): _____

Studiengang (Aufgabe 3): _____

Aufgabe 2: Beantworte folgende Fragen zur Ausbildung

Wo findet die Ausbildung statt? _____

Wie lange dauert sie? _____

Welche Alternativen gibt es zu dieser Ausbildung? _____

Welche Infos haben sich mit deinen Vorstellungen gedeckt? Was war überraschend?

Ziehst du die Ausbildung für dich in Betracht oder eher nicht? Begründe deine Antwort.

Aufgabe 3: Beantworte folgende Fragen zum Studiengang

Welche Zulassungsvoraussetzungen gibt es für den Studiengang?

Welche Möglichkeiten hast du nach dem Abschluss?

Welche Alternativen gibt es zu diesem Studiengang?

Welche Infos haben sich mit deinen Vorstellungen gedeckt? Was war überraschend?

Ziehst du den Studiengang für dich in Betracht oder eher nicht? Begründe deine Antwort.

Prioritätenspiel

Was ist dir bei deinem zukünftigen Beruf wichtig? Ordne die 16 Antworten von wichtig bis unwichtig:
1 = am wichtigsten **16 = derzeit nicht wichtig**

Aufgabe 1: In meinem zukünftigen Beruf ist mir wichtig, dass ich...	Punkte 1-16
viel Geld verdiene	
bei meiner Arbeit nicht schmutzig werde	
eine interessante Tätigkeit ausübe	
beruflich vorankomme	
eine gute Ausbildung habe	
bei anderen Ansehen genieße	
viel in der Welt herumkomme	
mit Menschen zu tun habe	
nette Kollegen habe	
selbstständig arbeiten kann	
neben dem Beruf noch viel Zeit für die Familie habe	
geregelte Arbeitszeiten habe	
in meinem Beruf meine Fähigkeiten verwirklichen kann	
viel am Computer arbeiten kann	
Zeit und Geld für Weiterbildung zur Verfügung habe	

Aufgabe 2

Trage deine Nummer 1, 2 und 3 (die drei wichtigsten Dinge) auf der folgenden Seite in die entsprechende Tabelle (F) der Prioritätenliste ein.

Prioritätenliste

Hier kannst du die Ergebnisse der Übungen eintragen, damit für dich ein Überblick entsteht.

A	Meine 3 Hauptinteressensgebiete <i>(siehe S. 9)</i>	B	Meine 3 besonderen Fähigkeiten <i>(siehe S. 11)</i>	C	Meine 3 liebsten Schulfächer
1.		1.		1.	
2.		2.		2.	
3.		3.		3.	

D	Welche 3 Berufsfelder interessieren mich am meisten? <i>(siehe S. 15)</i>	E	Habe ich konkrete Berufsvorstellungen?
1.		1.	
2.		2.	
3.		3.	

F	Bei meinem zukünftigen Beruf ist mir wichtig <i>(notiere hier deine 3 Prioritäten von Seite 19)</i>
1.	
2.	
3.	



Der Freizeitaspekt: Work-Life-Balance

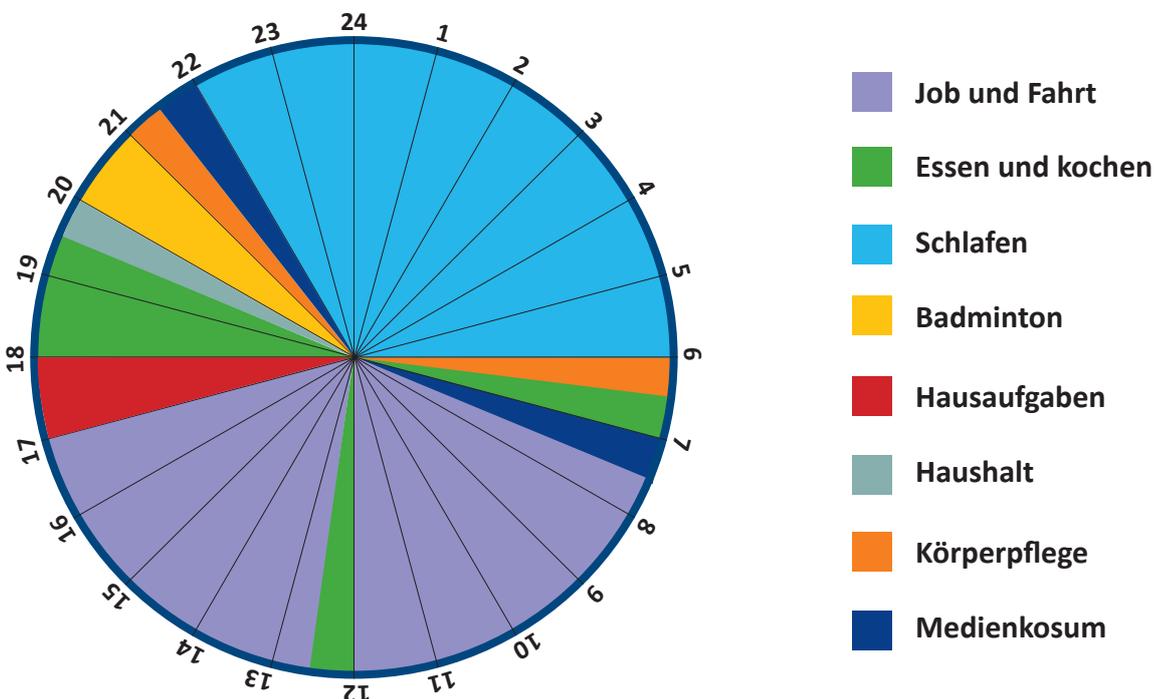


Die **Work-Life-Balance** bezeichnet eine ausgewogene Gestaltung des persönlichen Lebens in einer gesunden Balance zur Berufstätigkeit. Ein solches **angemessenes Gleichgewicht zwischen Arbeitszeit und Freizeit** ist wichtig, um einerseits während des Feierabends gedanklich von der Arbeit abzuschalten, andererseits aber auch während der Arbeitszeit nicht schon in Gedanken bei seiner Freizeitgestaltung zu sein. Man sollte die für sich optimale Balance finden, um keinen der Bereiche zu vernachlässigen und die eigene Energie bestmöglich einzuteilen. Die Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben kann dabei für jeden ganz unterschiedlich aussehen und richtet sich nach deinen individuellen Bedürfnissen und Vorstellungen. Jemand, der im Schichtdienst arbeitet, wird seinen Alltag beispielsweise völlig anders strukturieren als Personen, die einen 9-to-5 Job ausüben.

Was ist work-life-balance ?

Wir zeigen ein Beispiel, ein Tagesablauf des Steuerberaters:

8 Stunden arbeiten und 1 Stunde Fahrt - 2 ½ Stunden Kochen und Essen - 1 Stunde Hausaufgaben mit den Kindern - ½ Stunde Haushalt - 1 Stunde Badminton - 1 Stunde Medienkonsum - 1 Stunde Körperpflege - 8 Stunden Schlaf



Aufgabe

Jetzt bist du dran: Fülle auch du dein ganz persönliches Diagramm für einen typischen späteren Arbeitstag aus, indem du den in der Legende aufgeführten Kategorien die Stundenanzahl zuordnest, die du dir für deine Zukunft jeweils vorstellen kannst. Versuche dabei, insgesamt auf 24 Stunden zu kommen. Du kannst auch für dich wichtige Kategorien hinzufügen (z.B. mit dem Hund spazieren gehen).

Hobbys

Essen

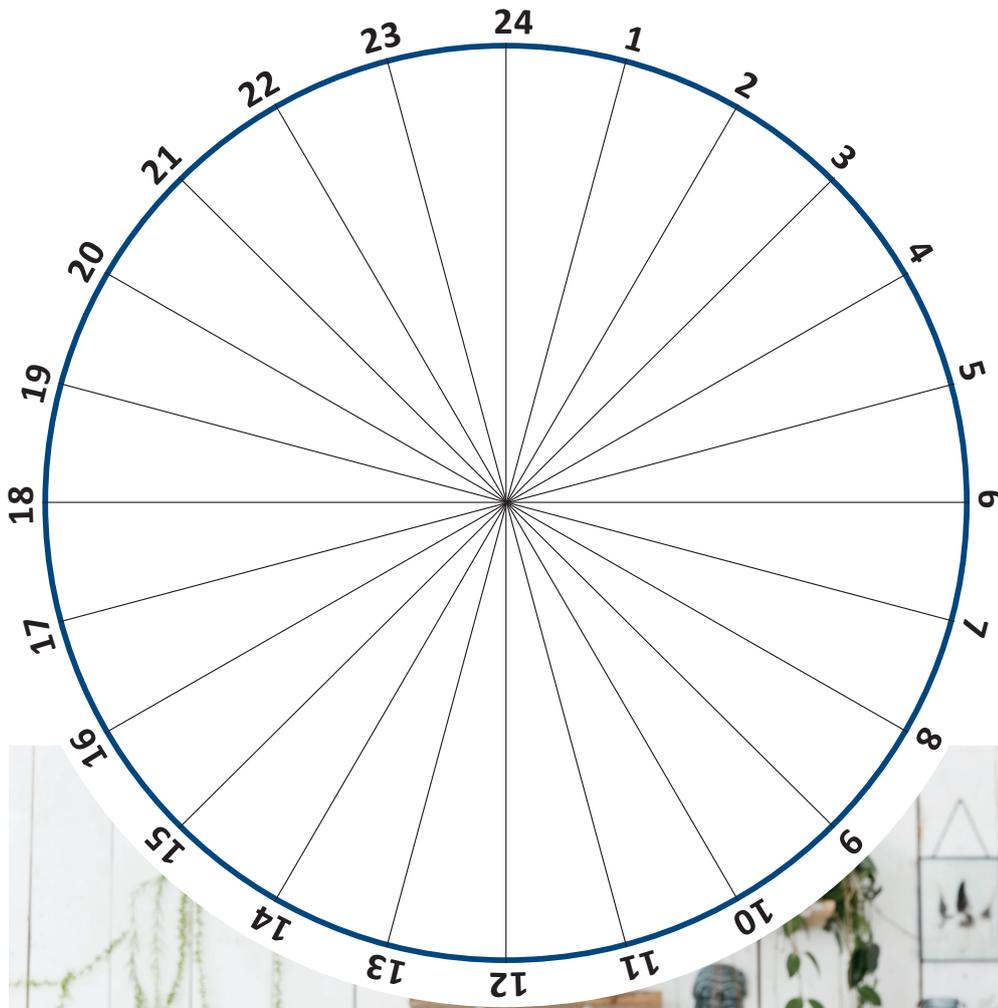
Schlafen

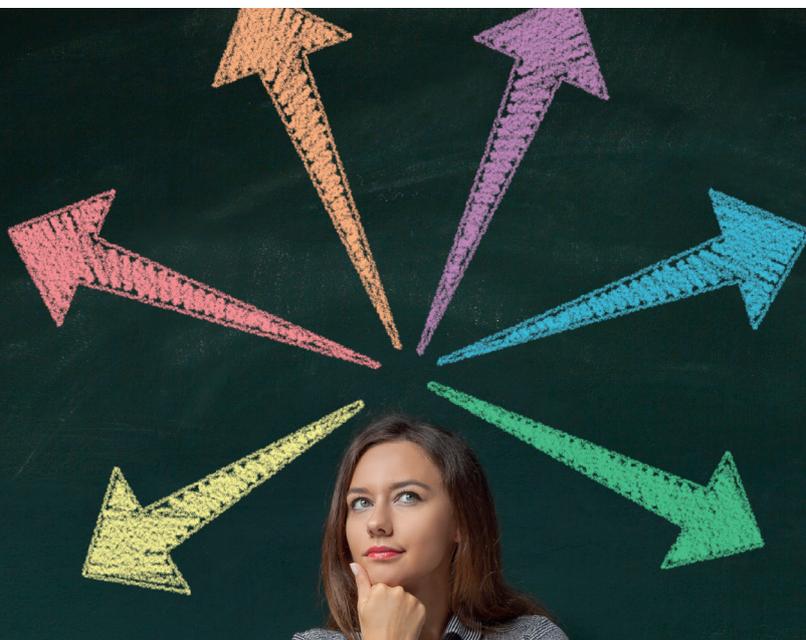
Job

Bildung

Familie

Freunde





Teil 2: Informationen

Nach dem Abitur

- Informationen zu Berufen
- Übergangsmöglichkeiten
- Arbeit
- Duale Ausbildung
- Studium
- Entscheidungsfindung

Informationen zu Berufen



Nachdem du bereits die Möglichkeit hattest, dich mit den verschiedenen Berufsfeldern auseinanderzusetzen, gilt es die richtigen Informationen zu finden, um deine Entscheidung für einen zukünftigen Beruf zu treffen. Somit erhältst du einen Überblick über die Tätigkeitsfelder, Arbeitsbedingungen und -gegenstände sowie vorgegebene Rahmenbedingungen, wie beispielsweise Arbeitszeiten und Umgebung.

Die untenstehenden Links kannst du nutzen, um alle Informationen zu den Berufsbeschreibungen im In- und Ausland auf Deutsch und Französisch zu finden.



Links zu Berufsbeschreibungen

u.v.m.

In Belgien:



Arbeitsamt der Deutschsprachigen Gemeinschaft
Berufs- & Ausbildungsinformationen

www.adg.be/berufsbeschreibungen



SIEP
Infos zu Studien und Berufe

metiers.siep.be



Onderwijskiezer
Berufs-, Ausbildungs- & Studieninformationen

www.onderwijskiezer.be
► beroepen ► Alfabetische beroepenlijst

In Deutschland:



Bundesagentur für Arbeit
Berufs- & Ausbildungsinformationen

berufenet.arbeitsagentur.de

In Luxemburg:



Anelo
Informationen zu Berufen und Ausbildungen

beruffer.anelo.lu/de/jobs

In Frankreich:



Oriane
Informationen zu Berufen, Ausbildungen & Schulen

www.oriane.info

Übergangsmöglichkeiten

Auslandsaufenthalte



Kontakte & Infos

Jugendinfo Eupen

Gospertstraße 24, B-4700 Eupen
Tel. +32 (0)87 744 119
E-Mail: eupen@jugendinfo.be

Öffnungszeiten: Di.-Fr. von 11-17 Uhr

(Beratungen können jedoch auf Termin auch außerhalb dieser Zeiten stattfinden)

www.jugendinfo.be

Jugendinfo St. Vith

Vennbahnstraße 4/5, B-4780 St. Vith
Tel. +32 (0)80 221 567
E-Mail: stvith@jugendinfo.be

Links zu Praktikamöglichkeiten im In- & Ausland

In Belgien:



Jugendbüro
Förderung von Auslandsaufenthalten über ERASMUS+

www.jugendbuero.be



Jugendinformationszentren der DG
Informationen zu Auslandsaufenthalten

www.jugendinfo.be
▶ Ab ins Ausland

In Deutschland:



Deutscher Akademischer Austauschdienst

www.daad.de

u.v.m.

Arbeit

Die Arbeitssuche

Jobportale können dich bei deiner Arbeitssuche unterstützen.

Im Jobportal des Arbeitsamtes findest du aktuelle Stellenangebote aus der Region:



Die Eintragung beim Arbeitsamt



Die Eintragung beim Arbeitsamt ist:

- kostenlos
- möglich ab Ende der Schulpflicht
- online über das Bewerberportal myjobportal.be oder auf Termin beim Eintragungsdienst des Arbeitsamt Eupen, Kelmis und St. Vith
- ein wichtiger Schritt auf dem Weg ins Berufsleben und in die Arbeitstätigkeit

Die richtige Bewerbung



Auf unserer Webseite findest du viele nützliche Tipps und Informationen rund um das Thema Bewerbung: www.adg.be/bewerbung

Diese Infos findest du außerdem in gebündelter Form in unserem praktischen Leitfaden.

Hier kannst du unseren Leitfaden für die Bewerbung downloaden:



Duale Ausbildung (Lehre)

Belgien

In Belgien kannst du sowohl in der Deutschsprachigen Gemeinschaft als auch in der Wallonie (inkl. Brüssel) und in Flandern eine duale Ausbildung absolvieren. Grundprinzip ist hierbei, dass die Ausbildung abwechselnd im Ausbildungsbetrieb und in der Berufsschule stattfindet, wobei ersteres einen größeren Teil deiner Woche einnehmen wird. Die duale Ausbildung dauert in der Regel 1 bis 3 Jahre.

Nähere Infos findest du auf unserer **Webseite** (QR-Code) sowie bei den jeweiligen **Ansprechpartnern**:



IAWM

Vervierser Straße 71
4700 Eupen
Tel. 087 74 48 05

IFAPME

Place Verte 15
6000 Charleroi
Tel. 071 23 22 22

SYNTRA

Kanselarijstraat 19
1000 Brüssel
Tel. 022 27 63 93

Deutschland

Auch in Deutschland kannst du eine Ausbildung absolvieren. Hier unterscheidet man zwischen **dualen (betrieblichen) und schulischen Ausbildungen**. Während duale Ausbildungen abwechselnd im Ausbildungsbetrieb und in der Berufsschule stattfinden und mit denen in Belgien vergleichbar sind, gibt es in Deutschland zudem die schulische Variante (z.B. im Pflege- oder Sozialbereich). Bei dieser Ausbildungsform erhältst du in der Regel Vollzeitunterricht an Berufsfachschulen und Berufskollegs und absolvierst mehrere Praktika bei verschiedenen Einrichtungen. Eine Ausbildung in Deutschland dauert in der Regel 2 bis 3 ½ Jahre.

Nähere Infos:

Bundesagentur für Arbeit

Roermonder Str. 51
52072 Aachen
Tel. +49 241 897 9900



Links zu Aus- und Weiterbildungen

In Belgien:



IAWM
Lehrstellenbörse online

www.iawm.be/ausbildungsangebot/lehrstellenboerse/

Bildungsportal
Weiterbildungsdatenbank

www.weiterbildungsdatenbank.be

IFAPME
Ausbildungsangebot

www.ifapme.be

LE FOREM
Acquérir des compétences

www.leforem.be/particuliers/formations-forem.html

Promotion sociale
je nach Provinz

www.provincedeliege.be
▶ Accueil ▶ Apprendre ▶ Enseignement de promotion sociale
▶ Formations en horaire décalé/en journée

Onderwijskiezer
Berufs-, Ausbildungs- & Studieninformationen

www.onderwijskiezer.be
▶ volw. onderwijs

In Luxemburg:



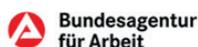
Anelo
Informationen zu Berufen und Ausbildungen

beruffer.anelo.lu/de/jobs

Portail de l'emploi
Eine Ausbildung machen in Luxemburg

<https://adem.public.lu/fr/orientation-professionnelle/apprentissage.html>

In Deutschland:



Bundesagentur für Arbeit
Ausbildungsplatz- und Praktikumsdatenbank
Aus- und Weiterbildungsdatenbank

<https://www.arbeitsagentur.de/kursnet>



Volkshochschule Aachen

www.vhs-aachen.de

Belgien

Um zu einem Studium in Belgien zugelassen zu werden, benötigst du ein Abitur. Zusätzlich kann es in gewissen Ausnahmefällen noch weitere Bedingungen geben. Dazu zählen beispielsweise eine Eintrittsprüfung für das Ingenieursstudium oder eine Aufnahmeprüfung für die Fächer Medizin und Zahnmedizin.

Für den Studiengang Tiermedizin ist ein Nachweis über die Teilnahme an einem Orientierungstest notwendig. Auch Kunsthochschulen können über das Abitur hinausgehende Zulassungsbedingungen festlegen.

Für die Zulassung zu den Studiengängen Kindergärtner und Primarschullehrer an der Autonomen Hochschule Eupen findet im Vorfeld eine Aufnahmeprüfung statt.

Für genauere Informationen besuchst du am besten die Webseite der jeweiligen Universität bzw. Hochschule. Darüber hinaus steht dir auch die **Berufsberatung des Arbeitsamts** bei Fragen dieser Art zur Verfügung.

Deutschland

In Deutschland unterscheidet man zwischen zulassungsfreien und zulassungsbeschränkten Studiengängen. In beiden Fällen benötigst du ein Abitur. Bei den zulassungsbeschränkten Studiengängen gibt es zusätzlich nochmals spezielle Aufnahmebedingungen – eine dir vermutlich bekannte ist beispielsweise der **Numerus Clausus (N.C.)**, der häufig eingesetzt wird, wenn die Nachfrage nach Studienplätzen höher als das Angebot ausfällt. Der N.C. steht dabei für die Abiturdurchschnittsnote, mit der Bewerber im vergangenen Semester noch angenommen worden sind.

Darüber hinaus kann es weitere Aufnahmebedingungen geben, die du im Einzelfall der Studiengangsweltseite entnehmen kannst. Dort findest du auch die Bewerbungsfristen, die in Deutschland eine wichtige Rolle spielen, um einen Studienplatz zu erhalten. Sie fallen je nach angestrebtem Studienfach sehr unterschiedlich aus, weswegen an dieser Stelle keine konkreten Angaben möglich sind. Deshalb gilt auch hier: Für genauere Informationen besuchst du am besten die Webseite der jeweiligen Universität bzw. Hochschule.

Darüber hinaus steht dir auch die **Berufsberatung des Arbeitsamts** bei studienbezogenen Fragen zur Verfügung.



Schlüsselwörter



Vielleicht hast du bei deiner Suche nach Informationen für Ausbildungs- und Studiemöglichkeiten bereits festgestellt, dass spezifischer Wortschatz benutzt wird.

Anbei möchten wir dir zur Vereinfachung einige Videos vorschlagen, die bestimmte Begriffe einfach erklären.

Was ist ein Modul?



Was ist ein „Credit“?



Bachelor und Masterstudium, was bedeutet welcher Abschluss?



Ausnahmen

Wie bereits in vorangegangenen Abschnitten deutlich wurde, existieren eine Vielzahl an Ausnahmen, was den Studiengangsaufbau, die -bewerbung und die -zulassung angeht.

Aus diesem Grund bieten wir individuelle Einzelberatungen, Informationsabende sowie studienortspezifische Workshops in den Schulen an, um dich bestmöglich über besondere Zulassungsbedingungen und Bewerbungsmodalitäten aufzuklären und auf deine Fragen bezüglich Ablauf usw. spezieller Studiengänge einzugehen.

Duales Studium



Eine weitere Möglichkeit auf deinem beruflichen Werdegang stellt das duale Studium dar. Hierbei wird das (theoriebezogene) Studium an einer Hochschule um eine praxisbezogene Tätigkeit in einem Betrieb ergänzt, sodass du neben dem theoretischen Wissen aus den Hochschulunterricht bereits während des Studiums Praxiserfahrungen erwirbst und den Arbeitsalltag kennenlernst. In der Regel verbringst du ca. 2 Tage/Woche in der Hochschule und bist während der restlichen Zeit in dem von dir ausgewählten Unternehmen tätig.

Auch bei uns in Ostbelgien, gibt es eine solche Studienform. In Ostbelgien ist z.B. ein duales Studium im Bereich **Buchhaltung, Public and Business Administration** oder **Angewandte Mathematik und Informatik** (in Kooperation mit der FH Aachen), wie auch **Bauingenieurwesen** und eine **duale Ingenieurausbildung Mechatronik** möglich.

Wichtiger Hinweis für dich:

Wenn du ein duales Studium absolvieren möchtest, solltest du dich als Erstes auf die Suche nach einem Praxispartner begeben und dich bei Unternehmen bewerben, bei denen du gerne während deines Studiums tätig werden würdest. Ist ein Praxisbetrieb gefunden, kannst du anschließend auf die Hochschule zu gehen und dich für das duale Studium bewerben bzw. einschreiben.

Nähere Informationen zum dualen Studium in Ostbelgien findest du bei folgenden Ansprechpartnern:

IAWM

Vervierser Straße 4a
4700 Eupen
Tel. +32 (0)87 30 68 80

Autonome Hochschule Ostbelgien

Monschauer Straße 57
4700 Eupen
Tel. +32 (0)87 59 05 00

ZAWM

Vervierser Str. 73
B-4700 Eupen
Tel. +32 (0)87 59 39 89



Links zu Studienangeboten & -voraussetzungen

In Belgien:



Onderwijskiezer
Berufs-, Ausbildungs- & Studieninformationen

www.onderwijskiezer.be
▶ hoger onderwijs



Mes études
Studium in der Wallonie/Brüssel

www.mesetudes.be

HET HOGERONDERWIJSREGISTER

Offizielles Flämisches Register
Studium in Flandern

www.hogeronderwijsregister.be

In Deutschland:



Studienwahl
Studieninformationen

www.studienwahl.de



EDU-Institut
Infos zum Numerus Clausus in Deutschland

www.auswahlgrenzen.de



Wegweiser Duales Studium
Informationen rund um das duale Studium

www.wegweiser-duales-studium.de



Hochschulstart
Informations- und Bewerbungsportal

www.hochschulstart.de



Arbeits- und Servicestelle
für Internationale Studienbewerbungen

www.uni-assist.de

In Luxemburg:



Studieninformationen
und Organisatorisches

www.cedies.public.lu/fr.html



Universität von Luxemburg
Informationen zum Studium an der Uni Luxemburg

<https://wwwde.uni.lu/>

In den Niederlanden:



Studieninformationen und
Organisatorisches

www.studies-in.nl ; www.studeermeteenplan.nl
www.studieren-in-holland.de
www.studielink-hilfe.de ; www.studienscout-nl.de



Links zur Anerkennung ausländischer Abschlüsse

In Belgien:



Ministerium der
Deutschsprachigen Gemeinschaft

www.ostbelgienbildung.be

► Unterrichtsorganisation ► Gleichstellung von
Diplomen

In Deutschland:



Bundesministerium für Bildung und
Forschung

www.brd.nrw.de

► Startseite ► Schule & Bildung ► Schulrecht und
-verwaltung ► Zeugnisanerkennung



Informationsportal der Bundesregierung

www.anerkennung-in-deutschland.de

In Luxemburg:



Le gouvernement du grand-duché de Luxembourg

<https://luxembourg.public.lu/de/arbeit-und-studium/in-luxemburg-studieren/anerkennung-von-diplomen.html>



Links zur Finanzierung von Ausbildung, Studium, Weiterbildung

In Belgien:



Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft
Bildungsportal

www.ostbelgienbildung.be

► Finanz. Beihilfen ► Studienbeihilfen ► Hoch-
schule & Uni.



Fédération Wallonie-Bruxelles

allocations-etudes.cfwb.be

In Deutschland:



Bundesministerium für Bildung & Forschung

www.bafög.de



Entscheidungsfindung

Der Entscheidungstrichter

Das Trichter-Modell veranschaulicht einen Entscheidungsprozess in vier Schritten, wobei sich bei jedem Schritt die Anzahl der Möglichkeiten verringert.

Schritt 1:

Kriterien festlegen: Was soll auf jeden Fall sein? Was kommt auf keinen Fall in Frage?

Schritt 2:

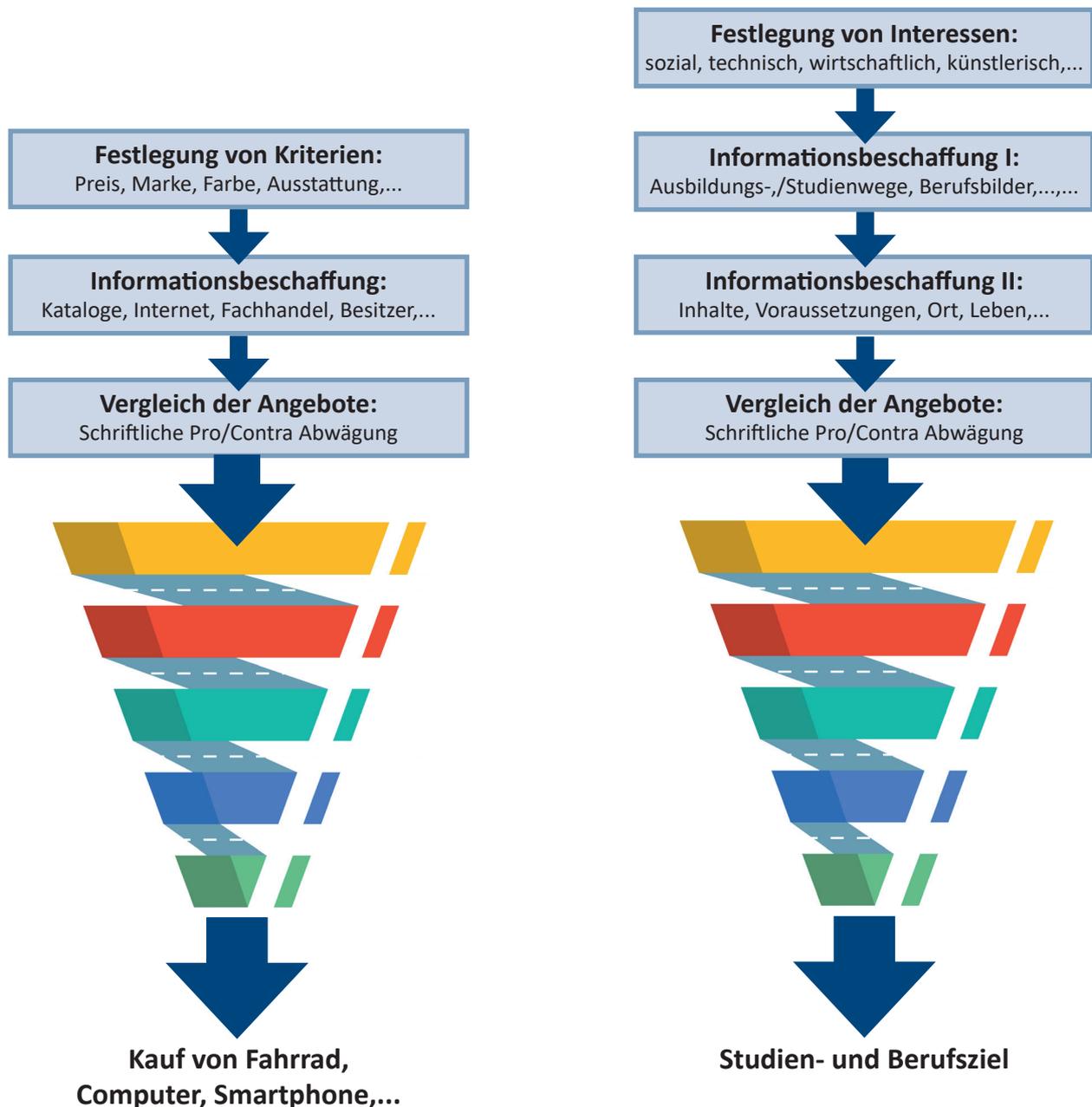
Die festgelegten Kriterien auf die Gesamtheit der Möglichkeiten anwenden. Alle Alternativen, die den Kriterien nicht entsprechen, werden für die weiteren Überlegungen gestrichen.

Schritt 3:

Analyse der verbliebenen Möglichkeiten und Eingrenzen der Auswahl.

Schritt 4:

Realitätscheck und Aktion: Überprüfung der verbliebenen Entscheidungsmöglichkeiten und Auswahl.





BERUFSORIENTIERUNG

St. Vith

Vennbahnstraße 4/2
4780 St. Vith
☎ **080 280 060**

Eupen

Hütte 79
4700 Eupen
☎ **087 638 900**

berufsorientierung@adg.be

